

Positionspapier

# Wirtschaft & Gewerbe

verabschiedet an der Parteiversammlung vom 14. März 2011

## Ausgangslage

Die CVP Stadt Sursee steht der Wirtschaft und dem Gewerbe nahe und setzt sich für eine nachhaltige, zukunftsgerichtete und wettbewerbsorientierte Wirtschaft ein. Eine Wirtschaft, die unseren Lebensraum schont und mit den natürlichen Ressourcen verantwortungsvoll umgeht.

Eine starke und attraktive Region schafft Arbeitsplätze und sichert unseren Wohlstand. In einem fairen, offenen und flexiblen Arbeitsmarkt haben auch Schulabgänger, Jungunternehmer, Frauen, wiedereinsteigende, benachteiligte und ältere Arbeitnehmende eine Chance. Die CVP Stadt Sursee bekennt sich zu einer sozialen Marktwirtschaft.

Wir kooperieren mit dem Stadtrat und pflegen die Partnerschaft mit Verbänden (Gewerbe und Wirtschaft) und den Unternehmen in der Region. Eine florierende Wirtschaft und ein gesundes Gewerbe müssen im Interesse von Allen stehen, ohne die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und damit Arbeitsplätze zu gefährden.

## **Die CVP Stadt Sursee will:**

1. Die Region Sursee als attraktiven Wirtschaftsstandort mit einem guten Branchenmix im Wettbewerb der Regionen unterstützen und diesen nachhaltig weiter ausbauen.
2. Dass sich qualifizierte Arbeitskräfte und wertschöpfungsstarke Unternehmern in Sursee wohl fühlen und entwickeln können oder sich neu ansiedeln.
3. Durch die Stärkung und den Erhalt der Lebensqualität die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Sursee fördern und weiter ausbauen.
4. Die wirtschaftliche Entwicklung durch sinnvolle strategische Planung mit unseren Nachbargemeinden stärken. Wir unterstützen dabei Überlegungen, Funktionsräume (Wohnen, Industrie, Gewerbe, etc.) regional anzugehen.
5. Die positive Einstellung der Bevölkerung zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region Sursee durch eine qualitative und nachhaltige Ansiedlungspolitik weiter fördern.
6. Die staatlichen Rahmenbedingungen primär zur Erhaltung unserer Volkswirtschaft zu sehen, damit die Wirtschaft dem Gemeinwohl dienen kann. Es gilt das Motto „So viel Staat wie nötig“, nicht so viel wie möglich.
7. Die Innovation, Risikobereitschaft, den Leistungswillen und die Bereitschaft Lernende auszubilden unterstützen.
8. Die administrativen Belastungen der KMU mittels einfacher Vollzugskonzepte so weit wie möglich zu reduzieren damit keine Wettbewerbsverzerrungen entstehen.
9. Zur Sicherung der Arbeitsplätze im Vergleich zur übrigen Schweiz konkurrenzfähige Strom- und Netztarife.
10. Den wirtschaftlichen Standortvorteil von Sursee durch eine attraktive Steuerbelastung und eine vorausschauende und innovative Steuerpolitik nachhaltig sichern.
11. Eine verkehrstechnisch attraktive und effiziente Verbindung der Wirtschaftsräume mittels privatem und öffentlichem Verkehr sicherstellen.